



„Gib mir fünf“

Spielform: Figurentheater und Schauspiel

Inhalt: „Gib mir fünf“ ein Figurentheaterstück

In der Inszenierung der Theaterwerkstatt STiNE aus Magdeburg werden die fünf Sinne Sehen, Hören, Schmecken, Riechen und Tasten auf phantasievolle, spielerische Weise neu entdeckt.

Was passiert, wenn die Sinne morgens erwachen und jeder seinen Eigensinn entfaltet? Jeder Sinn ist wichtig und wird gebraucht. STiNE (Kerstin Reichelt) setzt Auge, Mund, Nase, Ohr und Hand an einen Tisch und wir können erleben, wie gemeinsames Essen verbindet. Dann geht es auf Entdeckungsreise. Was passiert, wenn die Sinne überflutet sind, was, wenn sie zur Ruhe kommen und wie ergänzen sie sich in gefährlichen Momenten?

Die Fünf kommen mit neuen Erfahrungen heim und singen mit dem Publikum "Gib mir Fünf!".

Nun wissen alle, dass es gut ist, die Sinne beisammen zu halten und gemeinsam mit Freunden durch die Welt zu gehen.

Die Spielerin Kerstin Reichelt baut die Kulissen aus wenigen Gegenständen vor den Augen der Zuschauer. Man kann erleben, wie ein Rummelplatz entsteht, ein Berg wächst, ein Flugzeug fliegt und sieht Wasser, wo keines ist. Die Ästhetik der Bühne ist sparsam und phantasieanregend, die Figuren farbenfroh und originell.

Theater: Theaterwerkstatt STiNE

Dauer: ca. 40 min

Spielort: deutschlandweit

RAHMENBEDINGUNGEN

Alter: ab 5 Jahren

Zuschauer: richtet sich nach den Sichtmöglichkeiten

Zeitraumen: 1,5 Stunde Aufbau / 60 min Abbau

Licht/Ton: kann mitgebracht werden

Ausstattung: Stromanschluss

Darsteller*innen/Techniker*innen: 1

Räumlichkeiten: Verdarkelung wäre gut, ist aber nicht zwingend notwendig



KOSTEN

Die konkreten Preise können Sie bei dem jeweiligen Theater erfragen.

TASS-Hinweis: Dieses Theaterstück wird im Rahmen unseres Projektes "Tass - Theater als Schule des Sehens" angeboten. Grund- und Förderschulen in Sachsen-Anhalt können sich beim Landeszentrum Freies Theater für ein Gastspiel eines mobilen Theaterstücks an ihrer Schule bewerben. Die Kosten für dieses Gastspiel werden aus Landesmitteln getragen. Für die Bewerbung bitte das Formular unter dem Menüpunkt "Kontakt" auf dieser Website nutzen oder unter 0391/886 85 92 telefonisch nachfragen. Gern können Sie uns auch via Mail kontaktieren. Heirfür nutzen Sie bitte die Adresse christiane.boehm@lanze.lsa.de. Eine detaillierte Projektbeschreibung finden Sie unter dem Menüpunkt "Theater als Schule des Sehens" auf dieser Seite.

Autor: Kerstin Reichelt, Inga Hartmann

Idee: Kerstin Reichelt, Inga Hartmann

Regie: Kerstin Reichelt, Inga Hartmann

Musik: Christian Luther

Bühne: Kerstin Reichelt, Inga Hartmann

Kostüme: Kerstin Reichelt, Inga Hartmann

Puppenbau: Inga Hartmann

Spieler: Kerstin Reichelt

KONTAKTE

Theaterwerkstatt STiNE

Kerstin Reichelt

Moritzplatz 1

39124 Magdeburg

Homepage: <http://theaterwerkstatt-stine.de>

E-Mail: post@theaterwerkstatt-stine.de

Telefon: 0391 / 733 48 207

Funk: 0177 / 280 27 38